

## Einzelplan 12 Zu Budgeteinheit 12 200:

### I. Landesamt für Besoldung und Versorgung (LBV)

#### I.1 Beschreibung der Budgeteinheit

Das Landesamt für Besoldung und Versorgung des Landes Nordrhein-Westfalen (LBV) ist zuständig für die Bearbeitung der Bezüge von rd. 450.000 Beamten, Angestellten und Arbeitern sowie rd. 150.000 Versorgungsempfängern. Weiterhin werden im LBV die Beihilfen für die Versorgungsempfänger festgesetzt (rd. 600.000 Beihilfebescheide / Jahr). Das LBV ist zudem Familienkasse für rd. 280.000 Kinder.

Darüber hinaus werden berechnet und gezahlt:

Rentenversicherungen für Pflegepersonen, Sozialversicherungsbeiträge und Umlagen zur Zusatzversorgung für Angestellte und Arbeiter, Bezüge bei Altersteilzeitbeschäftigung und nach der 58er-Regelung.

<b>I.2 Ressourcenbezogener Haushaltsansatz</b>	Ansatz 2007 EUR	SOLL 2006 EUR	Differenz 2007/2006 EUR	IST 2005 EUR
Produktkosten	56 304 600,00	55 575 700,00	728 900,00	54 087 600,00
- Erlöse in eigener Verantwortung (ohne Steuern)	3 143 300,00	3 143 300,00	—,—	2 031 400,00
<b>= Zuführungsbedarf</b>	<b>53 161 300,00</b>	<b>52 432 400,00</b>	<b>728 900,00</b>	<b>52 056 200,00</b>
Summe Investitionsmittel:	12 472 600,00	6 224 100,00	6 248 500,00	2 265 500,00
- allgemein	3 109 600,00	3 377 100,00	-267 500,00	2 265 500,00
- in Projektmittel enthalten	9 363 000,00	2 847 000,00	6 516 000,00	—,—
Summe Transfermittel:	—,—	—,—	—,—	—,—
Summe Infrastrukturmittel:	—,—	—,—	—,—	—,—
Summe Projektmittel:	5 237 500,00	3 991 400,00	1 246 100,00	4 950 000,00
Projekt Neues Bezügeverfahren im LBV	5 237 500,00	3 991 400,00	1 246 100,00	4 950 000,00

Erläuterungen zu den Projektmitteln: Das derzeit im LBV eingesetzte Programm zur Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge, das seit 1975 genutzt wird, wird wegen seiner alten technologischen Basis ersetzt.

<b>I.3 Kennzahlen der Budgeteinheit</b>	Ansatz 2007	SOLL 2006	Differenz 2007/2006	IST 2005
Planstellen und Stellen	836,00	851,00	-15,00	—,—

#### I.4 Haushaltsvermerke

## II. Erläuterungen

<b>II.1 Ressourceneinsatz (Produktgebundene Ressourcen / Kosten und Erlöse) und Ergebnis- und Wirkungskennzahlen</b>					
Nummer	Bezeichnung	Ansatz 2007	SOLL 2006	Differenz 2007/2006	IST 2005
<b>3.000</b>	<b>Produktgruppe Zahlfall Besoldung (Kosten)</b>	<b>15 919 300,00</b>	<b>15 713 500,00</b>	<b>205 800,00</b>	<b>16 525 200,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	106 900,00	151 100,00	-44 200,00	68 100,00
	Zahl der Produkte	274 756,00	275 821,00	-1 065,00	274 756,00
	Stückkosten in EUR	57,94	56,97	0,97	60,15
<b>4.000</b>	<b>Produktgruppe Zahlfall Vergütung und Entlohnung (Kosten)</b>	<b>16 610 600,00</b>	<b>16 395 800,00</b>	<b>214 800,00</b>	<b>15 879 000,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	2 967 100,00	2 975 300,00	-8 200,00	1 919 000,00
	Zahl der Produkte	171 603,00	173 134,00	-1 531,00	171 603,00
	Stückkosten in EUR	96,80	94,70	2,10	92,53
<b>5.000</b>	<b>Produktgruppe Zahlfall Versorgung (Kosten)</b>	<b>9 238 000,00</b>	<b>9 117 700,00</b>	<b>120 300,00</b>	<b>9 738 200,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	12 700,00	15 200,00	-2 500,00	8 100,00
	Zahl der Produkte	166 197,00	161 176,00	5 021,00	150 310,00
	Stückkosten in EUR	55,58	56,57	-0,99	64,79
<b>6.000</b>	<b>Produktgruppe Beihilfebescheid / Pflegebescheid (Kosten)</b>	<b>14 536 700,00</b>	<b>14 348 700,00</b>	<b>188 000,00</b>	<b>11 945 200,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	56 600,00	1 700,00	54 900,00	36 200,00
	Zahl der Produkte	686 409,00	645 463,00	40 946,00	622 861,00
	Stückkosten in EUR	21,18	22,23	-1,05	19,18
	<b>Summe der Produktkosten</b>	<b>56 304 600,00</b>	<b>55 575 700,00</b>	<b>728 900,00</b>	<b>54 087 600,00</b>
	<b>- Summe der Erlöse in eigener Verantwortung</b>	<b>3 143 300,00</b>	<b>3 143 300,00</b>	<b>—,—</b>	<b>2 031 400,00</b>
	<b>= Zuführungsbedarf</b>	<b>53 161 300,00</b>	<b>52 432 400,00</b>	<b>728 900,00</b>	<b>52 056 200,00</b>

## II.2 Erläuterungen

1. Die Erlöse aus eigener Verantwortung beinhalten die Mittel der Hauptgruppe 2 sowie der Obergruppen 11 und 12.

2. In die Produktkosten gehen sowohl die Ausgaben des Kapitels 12 200 als auch Teile der Ausgaben aus Kapitel 12 020 (vor allem Beihilfen, Fürsorgeleistungen, Aufwand der Personalvertretungen, Verfügungsmittel Dienststellenleiter, Mittel für die Schwerbehindertenvertretung) ein. Die Produktkosten enthalten auch kalkulatorische Pensionskosten in Höhe von 30% der Beamtenbezüge. Die Projektmittel gehen nicht in die Produktkosten ein. Sie setzen sich zusammen aus den projektbezogenen Mitteln der Titelgruppe 78 im Kapitel 12 200 sowie allen Personal- und Personalnebenkosten, Sach- und Dienstleistungskosten sowie den Verrechnungsgeldern, soweit sie auf das Projekt entfallen.

## II.3 Strategische Ziele

1. Ziel aller Produktgruppen ist die zeitnahe Umsetzung von gesetzlichen und tariflichen Änderungen.

2. Weiteres Ziel ist die Ablösung des Abrechnungsdialoogs durch die stufenweise Einführung eines neuen Bezügeverfahrens in den Bereichen Besoldung, Vergütung und Versorgung.

3. Ziel der Produktgruppe Beihilfe ist die Beibehaltung der zügigen Bearbeitung von Beihilfeanträgen (durchschnittlich drei Wochen) auch bei steigendem Antragsaufkommen.



**Einzelplan 12**  
**Zu Budgeteinheit 12 200:**

<b>III</b>	<b>Finanzbereich</b>	Ansatz 2007 EUR	SOLL 2006 EUR	Differenz 2007/2006 EUR	IST 2005 EUR
OG 11, 12	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	88 300	88 300	-	131 998,21
OG 13	Erlöse aus Veräußerungen	-	-	-	-,,-
OG 14-16	Einnahmen aus Gewährleistungen und Zinsen	-	-	-	-,,-
OG 17, 18	Darlehensrückflüsse	-	-	-	-,,-
HG 2	Zuweisungen u. Erstattungen mit Ausnahme von Investitionen	3 055 000	3 055 000	-	1 899 392,00
OG 33, 34	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-,,-
<b>Summe der Einnahmen</b>		<b>3 143 300</b>	<b>3 143 300</b>	<b>-</b>	<b>2 031 390,21</b>
HG 4	Personalausgaben	32 465 900	33 391 000	-925 100	32 939 353,84
OG 51-54	Sächliche Verwaltungsausgaben	18 000 700	16 616 300	+1 384 400	19 606 614,15
HG 6	Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	-	-,,-
HG 7	Baumaßnahmen	-	-	-	-,,-
OG 81	Erwerb von beweglichen Sachen	7 472 600	6 224 100	+1 248 500	2 265 482,60
OG 82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	-	-	-	-,,-
OG 83	Erwerb von Beteiligungen	-	-	-	-,,-
OG 85, 86	Darlehen	-	-	-	-,,-
OG 87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	-	-	-	-,,-
OG 88, 89	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-,,-
HG 9	Bes. Finanzierungsausgaben	125 000	125 000	-	-,,-
<b>Summe der Ausgaben</b>		<b>58 064 200</b>	<b>56 356 400</b>	<b>+1 707 800</b>	<b>54 811 450,59</b>

<b>IV</b>	<b>Identitätsrechnung</b>	Ansatz 2007 EUR	SOLL 2006 EUR	Differenz 2007/2006 EUR	IST 2005 EUR
	Summe der Einnahmen :	3 143 300	3 143 300	-	2 031 390,21
	+ Nicht zahlungswirksame Erträge	-	-	-	-,,-
	= Erlöse in eigener Verantwortung	3 143 300	3 143 300	-	2 031 390,21
	Summe der Ausgaben :	58 064 200	56 356 400	+1 707 800	54 811 450,59
	+ Afa	311 000	337 700	-26 700	226 500,00
	+ Zuführung Pensionsrückstellungen	5 105 800	5 196 600	-90 800	5 240 100,00
	+ Haushaltsmittel aus Kapitel 12 020	1 170 700	1 053 500	+117 200	1 019 700,00
	+ aufwandsunwirksame Ausgaben	-	-	-	5 900,00
	- Investitionsmittel	3 109 600	3 377 100	-267 500	2 265 500,00
	- Projektmittel - investive	4 363 000	2 847 000	+1 516 000	4 057 200,00
	- Projektmittel - sonstige	874 500	1 144 400	-269 900	893 300,00
	= Produktkosten	56 304 600	55 575 700	+728 900	54 087 650,59
	- Erlöse in eigener Verantwortung	3 143 300	3 143 300	-	2 031 390,21
	= Zuführungsbedarf	53 161 300	52 432 400	+728 900	52 056 260,38